

hart an der Grenze mit Belgien; nordwestlich von Sedan; südlich von Charleroi, welches in Belgien, nordnordwestlich von Sedan liegt.

Roddofredo (Rotofreddo), Dorf in Oberitalien; in der Nähe und südlich des Po; westlich von Piacenza; ost-südöstlich von Pavia, welches am untern Ticino, westnordwestlich von Piacenza liegt.

Rödelheim, St. in Preußen; Prov. Hessen-Nassau; R.-B. Wiesbaden; an der untern Nidda; 5½ km westnordwestlich von Frankfurt a. M.; nordöstlich von Höchst, welches am Main, west-südwestlich von Frankfurt liegt.

Roer (ruhr), die, Nebenfluß der Maas, in der preussischen Rheinprovinz und in den Niederlanden. — Sie entspringt auf dem Hohen Venn; südlich von Aachen und west-südwestlich von Bonn, welches am Rhein, fast östlich von Aachen liegt. — Sie fließt nördlich in flachem, nach W. offenem Bogen und mündet bei Roermond, welches westlich von Düsseldorf liegt.

Roesbeke (rußbeke), s. Oostroosbeke.

Roeskilde (röhßtilde), St. in Dänemark; auf der Insel Seeland; west-südwestlich von Kopenhagen.

Rognon s. Anselot.

Rom, Hauptst. des Kgrs. Italien; an der Tiber; nordöstlich von ihrer Mündung; unterhalb der Mündung des Aniene; in der Nähe und südlich von 44 n. pk.; ost-nordöstlich von der Str. von Bonifacio (fattjðø), welche Sardinien von Korsika trennt.

Romagna (uj), die, Provinz im

Norden des ehemaligen Kirchenstaates, aus welcher die italienischen Provinzen Bologna, Ferrara, Ravenna und Forli gebildet sind.

Romagnano (uj), Ortschaft in Oberitalien; zwischen der obern Sesia und der obern Agogna (uj), jedoch näher an der letzteren; west-südwestlich vom S.-Punkt des Lago maggiore. — Die A. fließt südsüdöstlich, zwischen der Sesia im W., und dem Ticino im O. zum Po.

Römerwall = Piktenwall, w. s.

Römische Dukat, der, umfaßte ungefähr das alte Latium und den SW. von Etrurien. Das Gebiet erstreckt sich an der Küste des Tyrrhenischen Meeres von der untern Tiber nordwestlich bis etwa zur Mitte des Küstenstrichs zwischen den Mündungen der Fiora und der Marta; südöstlich bis zum untern Garigliano.

Römische Republik, die, aus dem Kirchenstaat gebildet, bestand 1798 bis 1801.

Roncaglia s. Roncalische Felder.

Roncaliae s. Roncalische Felder.

Roncalischen Felder, die, eine Ebene südlich vom Po unterhalb Piacenza (tjðenja), beim Dorfe Roncaglia (talja), früher Roncaliae. Dies liegt am Flüschen Nare, welches unterhalb Piacenza, südwestlich von der Adda-Mündung in den Po fließt; in der Nähe und nördlich vom 45 n. pk.; ost-südöstlich von Piacenza.

Roncesvalles (ronßeswálfjes) frz. **Roncevaux** (rongßewoh), Ort und Thal in Spanien; in Navarra; an der Grenze mit Frankreich; 43 n. pk.; nordöstlich von Pam-